

Am 2. Dezember

beginnt die Auslieferung unseres neuen Verlagswerkes:

200 000 Sudetendeutsche zuviel!

Der tschechische Vernichtungskampf gegen 3½ Millionen Sudeten-
deutsche und seine volkspolitischen Auswirkungen

Von **KURT VORBACH**

Umfang 384 Seiten mit 88 Originalaufnahmen, 6 Karten und mehreren statistischen
Tabellen. / In Leinen gebunden mit Schugumschlag RM 6.—. Steif kart. RM 4.50

Aus dem Vorwort des Prof. Dr. Th. Oberländer:

„... Unter dem Vorwand, dem Staat wirtschaftlich die notwendigen Mittel an die Hand zu geben, um seine Existenz zu sichern, begannen die tschechischen Behörden mit dem Aufbau eines Staatskapitalismus, eines Statismus krassester Form. Aber nicht die wirtschaftliche Sicherung und Verselbständigung der Republik, sondern die Ausrottung der nichttschechischen, besonders der deutschen Volksgruppe, war das einzige Ziel! Da es für die Tschechen nur ein Staatsvolk in einem Staate geben kann, müssen alle anderen zu Staatsfeinden gestempelt werden, also illoyal sein ...

In diesem Staate der notorischen Rechtsungleichheit der Völker greift man sowohl die kulturellen Belange des verhassten deutschen Volkes an, wie man auch seine Existenzgrundlagen zerstört. Die Methode ist jedenfalls raffiniert. Greift dieses gequälte und hungernde Volk zur Selbsthilfe und organisiert sich eine eigene Winterhilfe, so erschwert oder verbietet man diese und tritt damit nicht nur die Menschenrechte und Menschenwürde mit Füßen, sondern leugnet auch ganz allgemein sämtliche Grundlagen der Kultur unserer Zeit.“



Das umseitige Plakat

bitten wir in allen Buchhändler-Schaufenstern auszuhängen!
Weitere Stücke dieses Plakates werden von uns auf Anforderung
unberechnet abgegeben.

Deutscher Volksverlag G. m. b. H. / München 2 SW